



WEBINAR
www.vhw.de

Umweltrecht und Klimaschutz

Aktuelle Konfliktlagen bei umweltbezogenen Genehmigungsverfahren

Dienstag, 17. Oktober 2023 | online: 09:30 - 16:30 Uhr

Webinar-Nr.: [WB230726](#)

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Zulassungsverfahren für Infrastrukturvorhaben, Industrieanlagen oder sonstige Vorhaben werden aus Sicht von Vorhabenträgern und Genehmigungsbehörden immer komplizierter. Die rechtssichere Abarbeitung und Bewältigung der umweltbezogenen Themen stellen die Beteiligten vor größte Herausforderungen. Die fachlichen und rechtlichen Anforderungen sind komplex und über eine Vielzahl von regelmäßig europarechtlich geprägten Gesetzen und Verordnungen verteilt. Auf den ersten Blick nur „kleine“ Verfahrensfehler oder fachliche Defizite z.B. bei der Umweltverträglichkeitsprüfung können wegen umfangreicher Klagerechte für Umweltschutzvereinigungen und Bürger weitreichende Folgen haben. Der „Anreiz“ für Dritte, gegen eine Planung oder Genehmigung zu klagen, ist bei erleichterten Zugangsvoraussetzungen zu den Gerichten höher denn je.

Im Webinar erhalten Sie einen Überblick über die aktuellen Problemfelder des Umwelt-, Natur- und Artenschutzes sowie die rechtssichere Anwendung der wichtigsten (und fehleranfälligsten) diesbezüglichen Vorschriften in Zulassungsverfahren. Dabei geht es u.a. um

- die Umweltverträglichkeitsprüfung von Vorhaben
- die FFH-Verträglichkeitsprüfung von Projekten
- den Artenschutz in Genehmigungsverfahren
- die Heilung von Untersuchungs- und Verfahrensfehlern
- Klagerechte nach dem UmwRG

Den Referenten ist bewusst, dass jedes dieser Themen ein eigenes Seminar rechtfertigen würde. Das vorliegende Webinar soll daher vor allem einen Querschnitt abbilden und die Verzahnung der verschiedenen Prüfungen im Genehmigungsverfahren verdeutlichen.

Ihre Dozierenden

Janko Geßner

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Verwaltungsrecht, Partner bei DOMBERT Rechtsanwälte Part mbB in Potsdam, Lehrbeauftragter an der BTU Cottbus-Senftenberg

Prof. Dr.-Ing. Michael Koch

Inhaber des Büros PLANUNG UMWELT, Stuttgart und Berlin, Honorarprofessor an der Technischen Universität Kaiserslautern im Fachbereich Raum- und Umweltplanung, Mitglied im Beirat der uvP-Gesellschaft

Tobias Roß

Ist Rechtsanwalt bei DOMBERT Rechtsanwälte Part mbB in Düsseldorf. Er ist u.a. Spezialist für Naturschutz- sowie Bau- und Planungsrecht und in diesem Zusammenhang bundesweit tätig

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Termin

Dienstag, 17. Oktober 2023

Beginn: 09:30 Uhr

Ende: 16:30 Uhr

Teilnahmegebühren

310,- € für Mitglieder

375,- € für Nichtmitglieder

Weitere Termine

Dienstag, 28. Februar 2023 | online

Webinar-Nr.: [WB230725](#)

Dieses Webinar richtet sich an

Beschäftigte in Landesbehörden, Landkreisen, Städten und Gemeinden, die mit Fragen des Natur- und Landschaftsschutzes in Verfahren der Bauleit- und Fachplanung oder in Genehmigungsverfahren befasst oder von diesen betroffen sind; Rechtsanwälte, Fachleute aus Planungsbüros und Unternehmen; Vertreter von (Umwelt-)Verbänden

Programmablauf

Aktuelle Konfliktlagen bei umweltbezogenen Genehmigungsverfahren

I. Einführung Zulassungsverfahren

- Vorhabenbegriff: Anlage, Nebeneinrichtungen, etc.
- Vollständigkeit von Antragsunterlagen
- Vorzeitiger Beginn
- Verfahrensmanagement
- Umgang mit Einwendungen und Vorbereitung des Erörterungstermins
- Vermeidung von häufigen Verfahrensfehlern

II. Umweltverträglichkeitsprüfung

- UVP-Vorprüfung und Begründungsanforderungen
- Vermeidungs- und Verminderungsmaßnahmen
- Kumulierende Vorhaben
- Neuerungen im UVPG (z.B. Windfarm, freiwillige UVP, etc.)
- Durchführung der UVP
- Datenermittlung und Umgang mit Prognoseunsicherheiten

III. FFH-Verträglichkeitsprüfung

- Projektbegriff
- Vorprüfung
- Durchführung der Verträglichkeitsprüfung, Datenermittlung, Erheblichkeitsbegriff, Alternativenprüfung
- Umgang mit ausgewiesenen und „faktischen“ Schutzgebieten
- Fehlerfolgen und Heilung

IV. Artenschutz im Zulassungsverfahren

- Aktuelles zu den Verbotstatbeständen
- Der notwendige Untersuchungsumfang und Untersuchungsraum
- Vorsorge- und Vermeidungsmaßnahmen, rechtssicheres Monitoring
- CEF-Maßnahmen
- Ausnahmen von den Zugriffsverboten

V. Umweltrechtsbehelfsgesetz – Kann jetzt jeder klagen?

- Klagerechte von Nachbarn, Umweltverbänden und Kommunen
- Wegfall der Präklusion / Missbrauch von Verfahrensrechten
- Heilung von Fehlern

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

T 030 390473-595

E webinare@vhw.de

Zeitlicher Ablauf

Beginn: 09:30 Uhr
11:00 bis 11:15 Uhr Pause
12:45 bis 13:30 Uhr Pause
14:45 bis 15:00 Uhr Pause
Ende: 16:30 Uhr

WEBINARE – Allgemeine Hinweise und weiterführende Informationen

Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme am Webinar

Anwendungsdatei mit Installation

Sie haben Cisco Webex Meeting bisher noch nicht genutzt? Dann werden Sie nach dem Anklicken des Zugangslinks aufgefordert, sich die Datei webex.exe herunterzuladen. Wir empfehlen das Herunterladen und die Installation der Anwendungsdatei, da Sie dann alle Interaktionsmöglichkeiten vollumfänglich nutzen können.

Browserzugang ohne Installation

Alternativ können Sie auch, ohne Installation, über Ihren Browser beitreten. Wir empfehlen eine aktuelle Version von Mozilla Firefox, Google Chrome, Microsoft Edge oder Safari für MacOS.

Zugang mit Tablet oder Smartphone

Mit der App von Webex für Android und iOS ist eine Teilnahme auch über ein Tablet oder Smartphone möglich.

Testen Sie Ihren Zugang im Vorfeld in unserem Testraum!

[Link Test-Raum](#)

*Meeting Passwort: **Fortbildung!***

Nur für Tablet/Smartphone:

Meeting-Kennnummer (Zugriffscod): 2375 281 3625

Für das Webinar benötigen Sie entweder einen Desktop-PC, einen Laptop oder ein anderes mobiles Endgerät (z. B. ein Tablet).

Eine Webkamera und/oder ein Mikrofon sind nicht zwingend erforderlich. Sie können Ihre Fragen auch im Chat schreiben. Oder Sie wählen sich über die Webinar-Telefonnummer ein. Dann können Sie per Telefon im Webinar sprechen. Die Telefonnummer steht im Einladungs-schreiben.

[Video-Leitfaden](#)

Ablauf von vhw-Webinaren

Spätestens einen Tag vor dem Online-Veranstaltungstermin erhalten Sie eine E-Mail mit einem Anmeldelink. Bitte beachten Sie bei erstmaliger Teilnahme an einem vhw-Webinar auch den Eingang Ihres Spam-Ordners.

- Die Webinar-Unterlagen werden spätestens 1 Tag vor der Online-Veranstaltung als Download in unserer vhw-Cloud zur Verfügung gestellt. Den Zugang zur vhw-Cloud erhalten Sie in der E-Mail mit dem Anmeldelink.
- Wir zeichnen die Webinare zur internen Qualitätskontrolle und für die Teilnehmer zur Wiederholung von Inhalten sowie bei technischen Abruffehlern während des Webinars auf. Die Aufzeichnung steht Ihnen als Teilnehmer für die Dauer von 7 Werktagen ab dem Versand eines Links zum Abruf zur Verfügung. Die Aufzeichnung umfasst den Ton sowie als Bild die Präsentations- und sonstige Materialien, nicht aber das Webcam-Bild, den Chat-Verlauf und die Teilnehmerliste an sich. Bitte beachten Sie, dass jede Ihrer Wortmeldungen über das Mikrofon mit aufgezeichnet wird und bei Nennung Ihres Namens Ihnen zugeordnet werden kann. Wünschen Sie keine Aufzeichnung Ihrer Mitwirkung, bitten wir von Wortmeldungen Abstand zu nehmen und sich aktiv am Chat zu beteiligen. Wir löschen die Aufzeichnung des Webinars regelmäßig binnen 30 Tagen nach Abschluss des Webinars, es sei denn, die Daten werden zur Wahrnehmung von berechtigten Interessen des vhw e.V. darüber hinaus benötigt oder aber das Webinar wird bereits bei der Buchung als im Nachhinein buchbare Aufzeichnung bezeichnet.
- Innerhalb 1 Woche nach der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail einen Link auf unsere Cloud, auf der die Webinar-Unterlagen für einen Zeitraum von weiteren 8 Wochen als Download abrufbar sind.
- Im Nachgang des Webinars erhalten Sie per E-Mail außerdem ein Teilnahmezertifikat, welches die gehörten Zeitstunden vermerkt. Dieses kann als Fortbildungsnachweis bei Kammern und Berufsverbänden vorgelegt werden. Wir unterstützen Sie gerne bei der Klärung der Anerkennungsfähigkeit. Bitte beachten Sie, dass die einzelnen Kammern einen Vorlauf von bis zu 7 Wochen vor Veranstaltungstermin benötigen.

Info Pflichtfortbildungen: www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen

Rückfragen und Kontakt

Bei allen organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

Tel.: 030 390473-595, E-Mail: webinare@vhw.de